

Luzern, 16. April 2018

## An lokale Medien

### Medienmitteilung

#### Den öffentlichen Verkehr hautnah erleben – Schulklassen sind ins Verkehrshaus eingeladen

**Rund 2'400 Schülerinnen und Schüler besuchen ab dem 16. April 2018 den «SBB Schul- und Erlebniszug» sowie den «Schulbus» im Verkehrshaus Luzern. Unter dem Motto «Verantwortung» bietet das schweizweit rollende Klassenzimmer der SBB und Partner eine praxisnahe und erlebnisorientierte Lernumgebung an. Mit einem «Schulbus» unterstützen Postauto Zentralschweiz, der Tarifverbund Passepartout und der Verkehrsverbund Luzern (VVL) das Projekt. Der Schul- und Erlebniszug gastiert vom 16. April bis 9. Mai 2018 im Luzerner Verkehrshaus.**

Mittels zahlreichen interaktiven Elementen bieten die Partner SBB, Postauto, Passepartout und VVL den Jugendlichen eine erlebnisorientierte Lernumgebung. Themen des diesjährigen Angebots sind Sicherheit, nachhaltige Energienutzung, Mobilität sowie die Berufswahl. Ein pädagogisch ausgebildetes Schulmoderatoren-Team betreut die Klassen und führt durch den Zug und den Bus. Das Angebot richtet sich an Schulklassen und Lehrpersonen der Mittel- und Oberstufe aus den Kantonen Luzern, Obwalden und Nidwalden.

«Ziel ist es, die 11- bis 16-jährigen Schülerinnen und Schüler zu animieren, Verantwortung zu übernehmen», sagt Romeo Degiacomi, Mediensprecher des Verkehrsverbunds Luzern (VVL). Beim Thema Mobilität lernen die Jugendlichen beispielsweise die Mobilitätsentwicklung kennen, werden bezüglich Verkehrsmittelwahl sensibilisiert und reflektieren ihr eigenes Mobilitätsverhalten. «Anhand von Beispielen erklären wir ihnen neue Mobilitätstrends und zeigen Kombinationsmöglichkeiten von verschiedenen Verkehrsmitteln auf. Dabei geht es auch darum, jungen Menschen schon früh die Vorzüge des öffentlichen Verkehrs aufzuzeigen», erklärt Romeo Degiacomi.

Ein wichtiger Teil des Parcours sind Sicherheitsthemen. Im «Schulbus» von Postauto erfahren die Jugendlichen, was ein abruptes Bremsmanöver bei bereits geringer Geschwindigkeit bedeutet. «Zudem sensibilisieren wir sie, wie man sich korrekt einem Bus nähern soll, was der Busfahrer sieht und was aufgrund des toten Winkels nicht sichtbar ist», sagt Beat Wiget, Regionenleiter Postauto Zentralschweiz. Auch wird aufgezeigt, wie man Gegenstände wie z.B. ein Kickboard sicher im Bus verstaut.

Mit einem Basislehrmittel und Material für Vertiefungslektionen erhalten Lehrpersonen optimale Grundlagen zur Vor- und Nachbereitung des Besuchs. Der gemeinsame Ausflug ins Verkehrshaus bietet neben einem einmaligen Erlebnis die Chance, das Erlernte gleich in der Praxis anzuwenden.

## **Schul- und Erlebniszug der SBB: nicht nur für die Jüngsten**

Nebst dem Kernprogramm, welches sich vor allem an Jugendliche richtet, bietet SBB Schulen dieses Jahr neu kostenlose Mobile-Schulungen für Erwachsene an. Dabei handelt es sich um einen dreistündigen Kurs zu SBB Mobile, kombiniert mit einem Rundgang durch die Erlebniswelt des SBB Schul- und Erlebniszugs. Geschulte Moderatoren erklären beispielsweise die Fahrplanabfrage, wo man nach Verbindungen mit verschiedenen Transportmitteln sucht, wie ein Billettkauf am einfachsten funktioniert oder wie man Unterstützung bei Fragen erhält.

### **Zum Schul- und Erlebniszug**

SBB Schulen ist eine Initiative der SBB und ein schweizweit einzigartiges Programm in der Schulbildung. Unter dem Motto «Verantwortung» tourt der SBB Schul- und Erlebniszug durch alle Landesteile und bietet 18 000 Jugendlichen pro Jahr eine erlebnisorientierte Lernumgebung rund um die Themen Sicherheit, nachhaltige Energienutzung, Mobilität und Berufswahl. Vom 16. April bis 9. Mai 2018 gastieren der Schul- und Erlebniszug und der Schulbus im Verkehrshaus Luzern und stehen für Schulklassen von Luzern, Obwalden und Nidwalden offen.

### **Weitere Infos**

- Weitere Infos zum Schul- und Erlebniszug in Luzern: [www.passepartout.ch](http://www.passepartout.ch) sowie [www.vvl.ch](http://www.vvl.ch)
- Weitere Infos zum Erwachsenenangebot: [www.sbb.ch/schulzug](http://www.sbb.ch/schulzug)

### **Auskünfte**

Montag, 16. April 2018, 10.30–12 Uhr

Romeo Degiacomi, Mediensprecher Verkehrsverbund Luzern

Telefon direkt: 041 228 47 23      Email: [romeo.degiacomi@vvl.ch](mailto:romeo.degiacomi@vvl.ch)

### **Reportage im Verkehrshaus (vom Schul- und Erlebniszug)**

Am Montag, 16. April 2018 möglich; Koordination durch Romeo Degiacomi, Tel. 041 228 47 23